

# Die Zeichen stehen auf Sturm

**alv-Verbandsrat.** Ein intensiver Herbst kommt auf den alv zu, der nach Sonderentsätzen auf verschiedenen Ebenen verlangt. Die Vorzeichen dafür sind da: Der zu erwartende Bildungsabbau, kommuniziert im Aufgaben- und Finanzplan, wird Ende August publik. Bürgerliche Vorstösse wollen das Rad bei der Integrativen Schulung zurückdrehen und die Lehrplan-21-Gegner haben vor, Lehrplaninhalte gesetzlich festzuschreiben.

Vieles, was an der alv-Verbandsrats-sitzung Anfang Juni auf der Traktandenliste stand, ist noch nicht so weit spruchreif, dass Entscheide gefällt werden können: Aber der neue Aufgaben- und Finanzplan 2017–20, dessen Erscheinen Ende August erwartet wird, wird eine dezidierte Haltung des alv fordern. An der letzten Versammlung der Schulhausvertretungen des alv konnten sich diese mittels Umfrage dazu äussern, welche möglichen Abbauvorschläge der Regierung prioritär bekämpft werden müssten.

An erster Stelle wurde die Erhöhung der Klassengrösse genannt, an zweiter Stelle die Lohnstagnation, gefolgt vom Abbau ungebundener Lektionen und an vierter Stelle dem Abbau von Unterstützungslektionen. Sollten die neuerlichen Spar-schnitte der Regierung so gravierend sein, dass der alv nicht umhin kommt, vom Streikrecht Gebrauch zu machen, ist eine ausserordentliche Delegierten-versammlung vor den Herbstferien geplant.

## **Integrative Schulung: Bürgerliche wollen das Rad zurückdrehen**

Die alv-Geschäftsleitung informierte die Verbandsratsmitglieder über aktuelle Vorstösse im Grossen Rat, die den Bildungsbereich betreffen. Zwei Motionen (SVP, FDP) wollen sich ganz vom integrativen Schulmodell verabschieden, ein Postulat der CVP fordert, behinderte Kinder in Kleinklassen und Einschulungsklassen zu separieren. Auch verlangt das Postulat die Einführung von Fallpauschalen im Bildungswesen zu prüfen oder den Einsatz von Praktikantinnen und Pensionären anstelle ausgebildeter SHP-Lehrper-



Je nachdem, wo erneut gespart werden soll, wird der alv über einen Streik befinden müssen.

Foto: Fotolia.

sonen. Die Haltung des alv dazu ist klar (vgl. Beitrag von Manfred Dubach S. 7). Zusammen mit der pädagogischen und der standespolitischen Kommission des alv und weiteren Fachpersonen wird die Geschäftsleitung ihre Positionen zu den Vorstössen und zum Thema Integrative Schulung erarbeiten.

## **Mobilisierung gegen die Initiative zum Lehrplan 21**

Es braucht nicht viel Recherchearbeit im Internet, um herauszufinden, dass hinter den Drahtziehern der Lehrplan-21-Initiative auch Leute stehen, die das Gedan-

kengut des vor allem in den 1990er-Jahren aktiven, rechts aussen stehenden VPM (Verein zur Förderung der psychologischen Menschenkenntnis) weitertragen wollen. Dies machte Elisabeth Abbassi eingangs ihres Traktandums klar. Die Initiative will unter anderem, dass Lehrplaninhalte (Fächer) auf Gesetzesebene festgehalten werden (vgl. Beitrag von Elisabeth Abbassi in SCHULBLATT 11 vom 3. Juni). Der alv wird sich mit fundierten Argumenten gegen die Initiative zur Wehr setzen. Der Verbandsrat beschloss, aktiv zu informieren und die Initiative auch an den Jahres-

«*Die Initiative will unter anderem, dass Lehrplaninhalte auf Gesetzesebene festgehalten werden.*»

versammlungen der Fraktionen und Mitgliedsorganisationen zu thematisieren.

### Wie weiter mit den Schulpflegen?

Der Vorstand des Verbandes Aargauischer Schulpflegepräsidentinnen und -präsidenten (VASP) nutzt die Zeit bis zur Wiederaufnahme des Projektes zur Anpassung der Führungsstrukturen der Schule, um sich selber Gedanken zu geeigneten Führungsmodellen zu machen und diese innerhalb des Verbandes breit zu diskutieren. Der Verbandsrat des alv seinerseits wog in einer ersten Diskussion Risiken und Chancen verschiedener Schulführungsmodelle ab. Wichtige Fragen waren dabei zum Beispiel, wie die Interessen der Schule im Gemeinderat möglichst wirkungsvoll eingebracht werden können und wie sich die Schulbehörde Zugang zum – für die anspruchsvolle strategische Arbeit notwendigen – Fachwissen sichern kann.

**Irene Schertenleib**

Aus der alv-Verbandsratssitzung vom 1. Juni.

### Arbeit Aargau: Die Arbeiten kommen voran

Manfred Dubach informierte auch über den Stand der Vorarbeiten zum neuen Dachverband «Arbeit Aargau», in dem der alv mit neun oder elf Delegierten und zwei bis drei Vorstandsmitgliedern vertreten sein wird. An der nächsten Verbandsratssitzung vom 14. September werden die alv-Delegierten und Vorstandsmitglieder nominiert. Die Gründungsversammlung von «Arbeit Aargau» wird voraussichtlich noch vor den Herbstferien stattfinden. Dokumente zu den Vorarbeiten können im internen Bereich der alv-Website ([www.alv-ag.ch](http://www.alv-ag.ch)) eingesehen werden.

## @INTERNET

Der alv kommuniziert über verschiedene Online-Kanäle. Klicken Sie sich hinein, surfen Sie, kommentieren Sie, lassen Sie sich beraten und finden Sie die Informationen, die Sie brauchen.

### Weiterhin aktuell auf der Website

- Beiträge zum Thema «Gesundheit»

### Newsletter vom 16. Juni

- Abstimmung 5. Juni: Dank an alle für die Unterstützung
- Tagungen an der PH FHNW
- Schulische Integration
- Impulse für den gesunden Schulalltag
- Merkblatt Fachfrau/Fachmann Betreuung
- Neu im LCH Verlag

Der alv-Newsletter kann gratis abonniert werden – auf [www.alv-ag.ch](http://www.alv-ag.ch)

## Termine

### Fraktion ksb

- ▶ 23. Juni, 18 Uhr  
Mitgliederversammlung in Aarau

### Fraktion Hauswirtschaft

- ▶ 31. August, 17 Uhr  
Mitgliederversammlung im Gartencenter  
Zulauf Schinznach Dorf

### Kantonalkonferenz

- ▶ 9. September, 13.30 Uhr  
Delegiertenkonferenz

### Bezirkslehrerinnen- und Bezirkslehrerverein Aargau

- ▶ 20. September, 18 Uhr  
Generalversammlung

### Aargauischer LehrerInnenverein für Textiles Werken

- ▶ 21. September, 18 Uhr  
Generalversammlung in Zurzach

### Primarlehrerinnen- und Primarlehrerverein Aargau

- 21. September, 14 Uhr: Führung PSI,  
16 Uhr: Delegiertenversammlung PSI Villigen

### Fraktion Heilpädagogik

- ▶ 28. September, 18 Uhr  
Mitgliederversammlung

### alv-Forum

<http://forum.alv-ag.ch>, mit persönlichem Login

### Facebook unter [www.facebook.com/alv.ag.ch](http://www.facebook.com/alv.ag.ch)

### Aus dem LCH

Aktuelle Positionspapiere:

- Kein missbräuchlicher Einsatz von Assistenzpersonal an Schulen
- Keine Abwälzung von Bildungskosten auf Familien – Verfassung respektieren
- Anerkannte Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrpersonen/Praxisausbildung

**Sekretariat alv**

### Fraktion Musik

- ▶ 28. September, 17 Uhr  
Mitgliederversammlung im Telli-Schulhaus,  
Aarau

### Verband der Dozierenden Nordwestschweiz

- ▶ 19. Oktober, 18.30 Uhr  
Generalversammlung in Olten

### Aargauischer Lehrerinnen- und Lehrerverband alv

- ▶ 26. Oktober, 15.30 Uhr  
Delegiertenversammlung

### Verein Aargauer Logopädinnen und Logopäden

- ▶ 2. November, 18 Uhr  
Mitgliederversammlung in Lenzburg

### Fraktion Kindergarten

- ▶ 2. November, 16 bis 19 Uhr  
Jahrestreffen im Bullingerhaus, Aarau

### Lehrpersonen Mittelschule Aargau

- ▶ 9. November, 18 Uhr  
Jahresversammlung NKSA Aarau

### Fraktion Technische Gestaltung

- ▶ 12. November, 13.30 Uhr  
Mitgliederversammlung

Alle Termine sind auf [www.alv-ag.ch](http://www.alv-ag.ch) abrufbar.